

War das nicht ein schönes Fest?

25 Jahre Weltladen Ingolstadt: knapp 150 Menschen (Mitarbeiter, Mitglieder, Angehörige und Freunde des Fairen Handels) machten sich auf, um diesen Tag zu feiern. Schön auch, dass so viele (oder sogar alle??) Mitarbeiter bereit waren, zur Segnung in den Altarraum zu kommen.

Dass so ein Fest gelingt, hat natürlich mehrere Gründe:

- der Segen Gottes liegt auf dieser Arbeit,
- viele waren bereit und hatten Zeit, dieses Fest mit zu feiern.
- Die Menge Arbeit, die so ein Fest in der Vorbereitung macht, hat natürlich auch Namen!!

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich die Zeit nahmen, um diese Arbeit zu bewältigen!

Man kann nicht alle namentlich nennen, die da geschuftet haben, aber

Gabi Schredl war die Allrounderin, die alles im Blick (und in der Hand) hatte: sie organisierte Essen und Trinken, managte die Saalgestaltung, werkelte in der Küche: ganz herzlichen Dank dafür!

Beate Schwander managte mit ihrem Sohn ein super Powerpoint (ich kenne dafür keinen deutschen Namen) über 25 Jahre Weltladen. Danke für eure tolle Arbeit, die von

Marita/ Georg Belzer vorgeführt wurde. Dann war da die Gruppe, die den **ökumenischen Gottesdienst** vorbereitet und eingeübt hat: die Sprecher/-Innen, die Teepflückerinnen,

der Weltladen-Chor unter Leitung von Konrad Beißinger, der eigens für das Jubiläum gegründet wurde, die

spanische Musikgruppe, die Richard Schinagl organisiert und eingeübt hat.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön: **evang. Dekan Thomas Schwarz** und **Münsterpfarrer Isidor Vollnhals**, der vor 25 Jahren als Kaplan Vollnhals auch Gründungsmitglied des Dritte-Weltladen eV Ingolstadt war.

Schon am Freitag Vormittag werkelte eine Crew unter Gabi Schredl, um den **Saal festlich zu schmücken** und herzurichten.

Der Kampf in der Küche

darf ebenfalls nicht unerwähnt bleiben: Vom Austeilen des Essens bis zur Rücknahme des Geschirrs, Spülen und Aufräumen etc: viele Hände waren daran beteiligt.

Schließlich war es noch nötig, **den Saal noch am selben Abend in Ordnung zu bringen**, denn am Samstag war Konfirmandentag.

Es gab aber noch Menschen, die uns den Abend verschönt haben, die nicht zu den „Arbeitsbienen des Weltladenteams“ gehören:

Bürgermeisterin Brigitte Fuchs:

Ihr ausgesprochen nettes, lebendiges und spritziges Grußwort haben wir gerne gehört, vor allem, dass sie nicht nur für die Stadt sprechen wollte. Nein es war ihr ein Anliegen: ein persönliches Grußwort . Liebe Brigitte, herzlichen Dank dafür.

Dreh- und Angelpunkt des Festes im Saal waren dann noch die 4 Männer vom

Camäleon-Impro-Theater

aus Regensburg.

Sie gaben dem Abend die Seele. Ich denke, diese Gruppe hat wirklich allen gefallen, vor allem nach dem Festmahl zündeten sie ein wahres Feuerwerk netter Ideen.

Dass so ein Fest auch Geld kostet, wird wohl von niemand unserer Festbesucher in Frage gestellt:

Um das ganze finanziell zu schultern,
wurden wir finanziell unterstützt von:
Gemeinnütz. Wohnungsbau: 350.--€
Sparda-Bank: 600.--€
Raiffeisenbank: 400.--€
Wir bedanken uns für die
Unterstützung

Harald Faber